



# SAKSA KEELE ÔPERAAMAT EELASTE

ALGKOOLI III. KLASSI JAOKS KOKKU SEATUD  
HARIDUSMINISTEERIUMI 1921 A. ÔPEKAVA JÄRELE

H. PEZOLD

LÄÄNEMAA ÔPETAJATE SEMINAARI ÔPETAJA

G. TÔNISSON'I ILLUSTRATSIOONID

# SAKSA KEELE ÔPERAAMAT EELASTE

ALGKOOLI III. KLASSI JAOKS KOKKU SEATUD  
HARIDUSMINISTEERIUMI 1921 A. ÔPEKAVA JÂRELE

H. PEZOLD

LÄÄNEMAA ÔPETAJATE SEMINAARI ÔPETAJA

G. TÔNISSON'I ILLUSTRATSIOONID

---

# LEHRBUCH DER DEUTSCHEN SPRACHE VORSTUFE

H. PEZOLD

OBERLEHRER AM LEHRERSEMINAR DER WIEK

ILLUSTRIERT VON G. TÔNISSON

---

UDOKV...

Kirjastus A. / S. „Varrak“

U. 3598353x

TARTU ÜLIKOOLI  
RAANATUKOGU

ARHIIVKOGU

Druck von B. G. Teubner in Leipzig.

## Eessõna.

Käesolev raamat on määratud vaatlus-ning kõnelemisõpetuseks esimesel õpeaastal koolidele, milledes ei ole veel õpetatud emakeele grammatikat (1921 a. õpekava järele algkooli III. klassile).

Raamatu materjaal on valitud õpilaste vaatluspiirkonnast ning viimaste huvidele vastavalt.

Vaatlusmaterjaalina esinevad, pääle ümbruse ning raamatus olevate illustratsioonide, õpetaja või õpilaste tahvlile joonistatud kujud ehk ka õpetaja toodud pildid ja esemed.

Igale õpetunnile liituvad harjutused hääleõpetuse alalt, mis nõuavad iseäralikku tähelepanu õpetamisel.

Ulesande lõpul, päälkirja all „Was der Lehrer spricht“ antud laused käsitletakse õpetajalt tunni ajal ning omandatakse niiviisi õpilaselt passiivselt.

Iga 6–7 õpetunni järele antakse kordamispaala, mis läbivõetud sõnamaterjaali veel kord ülevaatlikult silmi ette toob ning mida võib tarvitada mitmekesisteks harjutusteks.

Esimesed 14 õpetükki võetakse läbi õpilastega kinnistel raamatutel kuni täieliku omandamiseni; alles siis alatakse lugemisega ning jällegi Nr. 1 pääle.

Lisaks on raamatul ülevaade Saksa keele häälikute õigest hääldamisest näitustega, mis võetud raamatu sõnamaterjaalist.

Haapsalus, lehekuus 1922.

**Autor.**

## Saksa keele tähestik.

<i>a A</i>	a A	<i>n N</i>	n N
<i>b B</i>	b B	<i>o O</i>	o O
<i>c C</i>	c C	<i>p P</i>	p P
<i>d D</i>	d D	<i>q Q</i>	q Q
<i>e E</i>	e E	<i>r R</i>	r R
<i>f F</i>	f F	<i>sß S</i>	s ß S
<i>g G</i>	g G	<i>t T</i>	t T
<i>h H</i>	h H	<i>u U</i>	u U
<i>i I</i>	i I	<i>v V</i>	v V
<i>j J</i>	j J	<i>w W</i>	w W
<i>k K</i>	k K	<i>x X</i>	x X
<i>l L</i>	l L	<i>y Y</i>	y Y
<i>m M</i>	m M	<i>z Z</i>	z Z

## Nr. 1. Nummer eins.



Das ist Peter.



Das ist Berta.

## Guten Tag.

Guten Tag, Kinder! Guten Tag, Berta! Guten Tag,  
Peter! Guten Tag, Mama! Guten Tag, Papa!

### Häädamisharjutus:

ba, be, bi, bo, bu, Berta;  
pa, pe, pi, po, pu, Peter.

Kirjalik harjutus: Kirjuta nr. 1 ära.

Was der Lehrer spricht: Steht auf! Setzt euch! Sagt: Guten Tag!

## Nr. 2. Zwei.

# Was ist das?



Das ist ein Ball.



Das ist eine Puppe.

Das ist Peters Ball. Das ist Bertas Puppe. Das ist ein Bild. Was ist das? Das ist ein Ball. Was ist das? Das ist eine Puppe. Ist das ein Ball? Ja, das ist ein Ball. Ist das eine Puppe? Ja, das ist eine Puppe. Ist das ein Bild? Ja, das ist ein Bild.

ein Ball,  
eine Puppe,  
ein Bild.

### Häädamisharjutus:

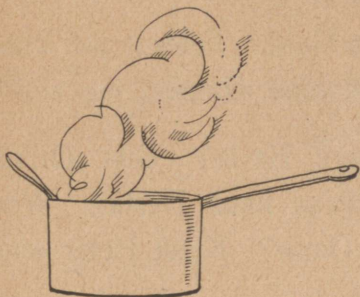
Ball, Berta, Bild. — Papa, Peter, Puppe.

Kirjalik harjutus: Kirjuta nr. 2 ära.

Was der Lehrer spricht: Noch einmal! Alle zusammen!

## Nr. 3. Drei.

# Brei und Brot.



Brei.



Brot.

Eins, zwei, drei,  
Mama kocht Brei,  
Papa kauft Brot,  
da ist keine Not.

Was kocht Mama? Was kauft Papa? Kocht Mama Brei?  
Kauft Papa Brot?

### Häaldamisharjutus:

ein, eine, kein, keine, eins, zwei, drei, Brei.  
ei ütle ai.\*)

Kirjalik harjutus: Kirjuta nr. 3 ära.

Was der Lehrer spricht: Steh auf! Setze dich! Das ist ein Z.

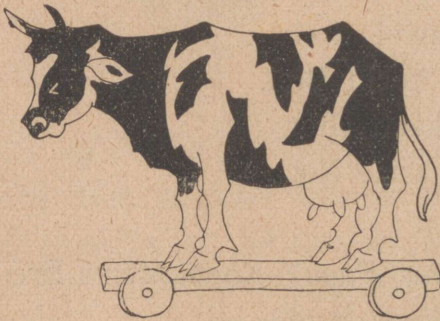
\*) Vaata lisa.

## Nr. 4. Vier.

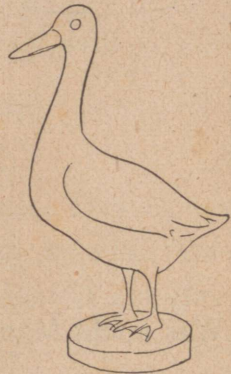
### Onkel Karl.

Onkel Karl gibt Peter und Berta Geld. Peter kauft eine Kuh und Berta kauft eine Gans.

Was gibt Onkel Karl Peter und Berta? Gibt Onkel Karl Peter und Berta Geld? Was kauft Berta? Was kauft Peter? Kauft Berta eine Gans? Kauft Peter eine Kuh?



Eine Kuh.



Eine Gans.

Muh, muh, muh!  
So brüllt die Kuh.

#### Häädamisharjutus:

ga, ge, gi, go, gu, Gans, Geld, gibt, gut;  
ka, ke, ki, ko, ku, Karl, Onkel, Kinder, kocht, Kuh.

Kirjalik harjutus: Kirjuta nr. 4 ära.

Was der Lehrer spricht: Komm her! Geh an deinen Platz!

## Nr. 5. Fünf.

# Hans geht in die Schule.

Hurra! Hans hat ein Heft und ein Buch. Hans geht  
in die Schule.

Wer ist das? Was hat Hans? Hat Hans ein Heft? Hat  
Hans ein Buch? Geht Hans in die Schule? Wer geht  
in die Schule?



Wer ist das?

Das ist Hans.

**Häädamisharjutus:**

Hans, Buch, Schule.

h, ch, sch.

ha, he, hi, ho, hu, Hans, hat, Heft, hurra!  
geht, muh, Kuh.\*)

**Kirjalik harjutus:** Kirjuta nr. 5 ära.

Was der Lehrer spricht: Ich lese, lies, lest, lest alle! Ich schreibe,  
schreibe, schreibt, schreibt alle! Gut! Schlecht!

\*) [ge:t, mu:, ku:] v. lisa.

## Nr. 6. Sechs.

# Mache keinen Klecks!

Hans hat eine Feder und ein Heft. Was macht Hans?  
Hans schreibt. Schreibt Hans gut? Ja, Hans schreibt  
gut. Hans macht keinen Klecks.



Eins, zwei, drei,  
schnell das Heft herbei!  
Vier, fünf, sechs,  
mache keinen Klecks!

### Häädamisharjutus:

fa, fe, fi, fo, fu, Feder, vier, fünf, Heft;  
wa, we, wi, wo, wu, was, wer, wie, wo?

Kirjalik harjutus: Kirjuta nr. 6 ära.

Was der Lehrer spricht: Wiederhole! Wiederholt! Komm schnell her!  
Geh schnell an deinen Platz!

## Nr. 7. Sieben.

### Wiederholung NNr. 1–6.

Was ist das? Das ist ein Ball, eine Puppe, ein Bild, ein Brei, ein Brot, eine Kuh, eine Gans, ein Heft, ein Buch, eine Feder, eine Schule, ein Klecks.

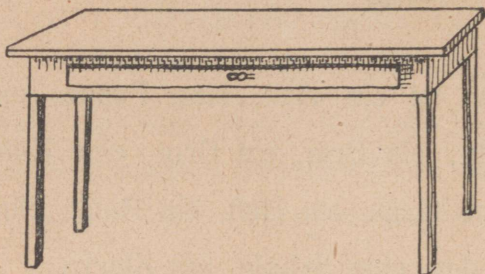
Ist das ein Klecks? Ja, das ist ein Klecks. Ist das eine Schule? Ist das Geld? Ist das Hans?

Was kocht Mama? Mama kocht Brei. Was kauft Papa? Was gibt Onkel Karl Berta und Peter? Was kauft Peter? Was kauft Berta? Was macht Hans?

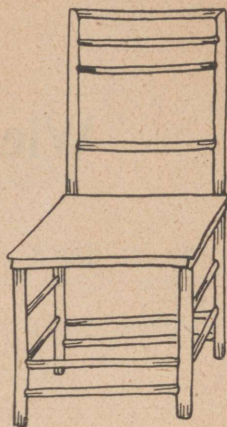
Schreibt Hans? Ja, Hans schreibt. Geht Hans in die Schule? Schreibt Hans gut? Brüllt die Kuh?

# Nr. 8. Acht.

## Wo?



Der Tisch.



Der Stuhl.

Das ist ein Tisch. Der Tisch steht hier. Das ist ein Stuhl. Der Stuhl steht dort. Wo steht der Tisch? Wo steht der Stuhl?

ein Stuhl	der Stuhl,
ein Tisch	der Tisch,
ein Klecks	der Klecks,
ein Ball	der Ball,
ein Brei	der Brei,
ein Onkel	der Onkel;
ein Papa	der Papa.

### Häädamisharjutus:

scha, sche, schi, scho, schu, sta, ste, sti, sto, stu,  
Schule, Tisch, Stuhl, steht.\*)  
st sôna agusel = scht.

Was der Lehrer spricht: Geh an die Wand! Geh an die Tür! Geh an die Tafel!

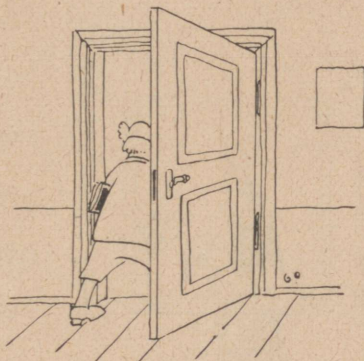
\*) steht [ʃte:t] v. lisa.

## Nr. 9. Neun.

# Auf Wiedersehn! *Auf*

Das ist eine Tür. Ich gehe an die Tür. Ich öffne die Tür. Ich schließe die Tür. Ich gehe hinaus. Auf Wiedersehn!

eine Tür	die Tür,
eine Feder	die Feder,
eine Schule	die Schule,
eine Kuh	die Kuh,
eine Gans	die Gans,
eine Not	die Not,
eine Puppe	die Puppe,
eine Mama	die Mama.



Die Tür.

### Häädamisharjutus:

da, de, di, do, du, das, der, die, dort, du;  
ta, te, ti, to, tu Tag, Peter, Anton, Tür, schreibt,  
geht, Bibel, Geld, und\*)

Kirjalik harjutus: Kirjuta nr. 9 ära.

Was der Lehrer spricht: Wast tust du? Wische die Tafel ab! Das ist der Buchstabe ß.

\*) d silbi lõpul = t.

## Nr. 10. Zehn.

# Am Fenster.

Das ist ein Fenster. Das Fenster ist offen. Grete steht am Fenster und sieht hinaus. Da geht ein Mädchen vorbei. Das Mädchen hat ein Buch und ein Heft. Das Mädchen geht in die Schule.



ein Fenster	das Fenster,
ein Mädchen	das Mädchen,
ein Buch	das Buch,
ein Heft	das Heft,
ein Bild	das Bild,
ein Brot	das Brot.

### Häädamisharjutus:

geht, steht, zehn, sieht, Kuh, muh;  
Hans, hat, Heft, herbei, hier, hurra.

Kirjalik harjutus: Kirjuta nr. 10 ära ning tõmba sõnadele, milledes h kundavald hääldatakse joon alla.

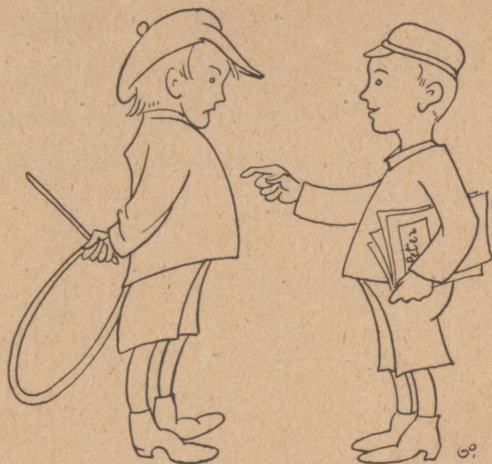
Was der Lehrer spricht: Zähle von 1 bis 10! Richtig! Falsch!

## Nr. 11. Elf.

# Wie heißt du?

Ich heiße Peter. Du heißt Paul. Er heißt August. Sie heißt Pauline.

Ich bin Peter,  
du bist Paul.  
Ich bin fleißig,  
du bist faul.



Wie heiße ich? Wie heißt du? Wie heißt er? Wie heißt sie? Bist du fleißig? Wo bist du? Wo bin ich? Wo ist er? Wo ist sie?

### Häädamisharjutus:

au, auf, August, faul, Paul, Pauline, hinaus, wau, wau.

au =  $\widehat{au}$ \*)

Kirjalik harjutus: Kirjuta nr. 11 ära.

Was der Lehrer spricht: Ich schreibe das Wort „fleißig“ an die Tafel.  
Wie heißt dieser Buchstabe.

\*) v. lisa.

## Nr. 12. Zwölf.

# Was ich tue.

Ich sitze, ich stehe,  
ich laufe, ich gehe,  
ich spiele, ich springe,  
ich spreche, ich singe.



Er springt.

Was tue ich?

Was tust du?

Was tut er?

Was tut sie?

### Hääldamisharjutus:

spa, spe, spi, spo, spu, spreche, spiele, springe.

sp sôna algusel = schp.

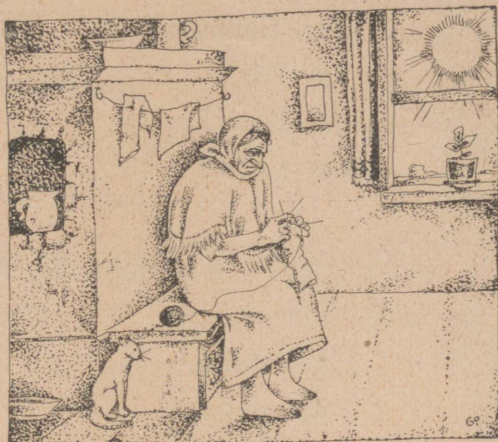
Kirjalik harjutus: Kirjuta nr. 12 ära.

Was der Lehrer spricht: Du sprichst leise. Sprich laut! Noch lauter!

## Nr. 13. Dreizehn.

### Am Ofen.

Der Ofen ist warm. Am Ofen steht eine Bank.  
Da sitzt die Großmutter. Sie ist sehr alt.



Wo sitzt die Großmutter? Wo steht die Bank? Ist die  
Großmutter alt? Ist der Ofen warm?

#### Häädamisharjutus:

sa se, si, so, su, sage, sehr, sechs, sieben, sie, singe,  
sieht, sitze, so, Susanna;  
das, was, ist, bist, Fenster, Großmutter, fleißig, heißt,  
Hans, Gans, Klecks.

Kirjalik harjutus: Kirjuta nr. 13 ära ja tõmba kõigile,  
sõnadele joon alla, milledes „s“ kõlavalt häädatakse.

Was der Lehrer spricht: Sei aufmerksam! Seid aufmerksam!

## Nr. 14. Vierzehn.

### Wiederholung N.Nr. 8–13.

Wo ist der Stuhl?  
der Tisch?  
die Tür?  
die Bank?  
der Ofen?

Wo sitzt die Großmutter? Wo steht das Mädchen?

Was tue ich? Ich sitze,  
ich stehe,  
ich gehe,  
ich laufe,  
ich springe,  
ich spiele,  
ich öffne,  
ich schließe,  
ich spreche,  
ich singe.

Wie heiße ich? Wie heißt du? Wie heißt er? Wie  
heißt sie? Wer ist alt? Wer sitzt am Ofen? Wer steht  
am Fenster? Wer ist fleißig? Wer ist faul?

8, 9, 10, 11, 12, 13, 14.

## Nr. 15. Fünfzehn.

### Die Tafel.

Hans kommt in die Klasse.

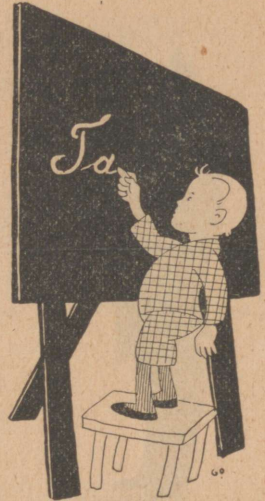
Da steht eine Tafel.

Hans geht an die Tafel.

Dort liegt die Kreide.

Hans nimmt die Kreide und schreibt.

Hans schreibt: die Tafel ist schwarz  
und die Kreide ist weiß.



Was tut Hans?

#### Häädamisharjutus:

da, das, der, Kinder, Feder, Kreide, die, dort, du;  
Tag, Tafel, Fenster, Tisch, Anton, tut, Tür, alt, kalt,  
Bild, Mädchen, Geld, und.

Kirjalik harjutus: Kirjuta nr. 15 ära ja tõмба joon alla  
sõnadele, milledes d kõlavalt häädatakse.

Was der Lehrer spricht: Zähle von 10–15. Frage! Antworte!

## Nr. 16. Sechszehn.

# Das Löschblatt.



Der Lehrer sagt: „Hans, nimm die Tinte, die Feder und das Heft und schreibe!“ Hans nimmt die Tinte, die Feder und das Heft und schreibt. Er schreibt schnell und macht einen Klecks. Der Lehrer sagt: „Hans, nimm schnell das Löschblatt!“ „Ich habe kein Löschblatt“, sagt Hans.

Da gibt der Lehrer Hans ein Löschblatt. Was sagt Hans?  
Hans sagt „Danke“.

### Häädamisharjutus:

Schule, scheint, schließe, schreibe, schnell, schwarz,  
Tisch, Löschblatt, steht, Stuhl, spiele, spreche, springe.  
Fenster, ist, bist, August, heißt.

Kirjalik harjutus: Kirjuta nr. 16 ära.

Was der Lehrer spricht: Nehmt eure Bücher! Schlagt eure Bücher auf!  
Lest! Nehmt eure Hefte und schreibt!

## Nr. 17. Siebzehn.

# Der Hahn und die Hühner.

Ich nehme einen Bleistift und ein Papier.  
Ich zeichne einen Hahn und zwei Hühner.



Ga, ga, gack, da kommen sie,  
Hahn und Hühner kikeriki!

ein Hahn	ich zeichne einen Hahn,
eine Gans	ich zeichne eine Gans,
ein Huhn	ich zeichne ein Huhn,
der Hahn	ich zeichne den Hahn,
die Gans	ich zeichne die Gans,
das Huhn	ich zeichne das Huhn.

### Häädamisharjutus:

ga, ga, gack, Gans, Geld, geht, gebe, gibt, Großmutter,  
gut;

kalt, Onkel, Kinder, kocht, kauft, Kuh, Klasse, Kreide.

Kirjalik harjutus: Kirjuta nr. 17. ära.

Was der Lehrer spricht: Paßt auf! Sagt nicht vor!

## Nr. 18. Achtzehn.

# Sag', mein Kind, was machst du?

Sitzt du oder stehst du?

Läufst du oder gehst du?

Tanzst du oder springst du?

Sprichst du oder singst du?

Weinst du oder lachst du?

Sag', mein Kind, was machst du?



Das Kind weint.



Es lacht.

### Häädamisharjutus:\*)

sage, sagt, auf Wiedersehn, sechs, sieben, sitze, singe,  
sie, so, Sonne, Susanna;

Hans, Klecks, Fenster, ist, bist, heißt, fleißig, Klasse,  
läufst, sprichst, weinst, lachst, machst.

Kirjalik harjutus: Kirjuta nr. 18 ära ja tõmba joon alla  
sõnadele, milledes s kõlavalt häädetakse.

Was der Lehrer spricht: Wer fehlt? Wer ist Ordner? Hier fehlt ein i-  
Punkt.

\*) s silbi algusel on kõlav,  
s silbi lõpul on hääletu; vaata lisa.

## Nr. 19. Neunzehn.

### Wer bist du?

Der Lehrer ist ein Mann. Die Lehrerin ist eine Frau oder ein Fräulein. Hans ist ein Knabe. Er ist ein Schüler. Ella ist ein Mädchen. Sie ist eine Schülerin. Unser Lehrer heißt Herr Neumann. Unsere Lehrerin heißt Fräulein Treu.

Wer bin ich?

Wer bist du?

#### Häädamisharjutus:

euer, neun, neunzehn, Neumann, Treu, Fräulein, läuft, läufst.

eu, äu = öü.

Kirjalik harjutus: Kirjuta Nr. 19 ära.

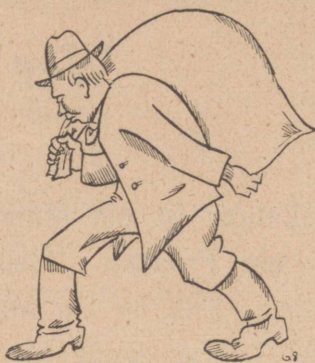
Was der Lehrer spricht: Sprich deutlich! Wir lernen heute Nr. 19.

## Nr. 20. Zwanzig.

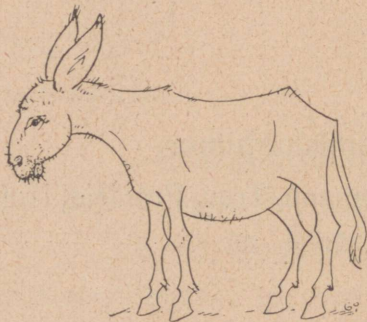
### Wen oder was?



Wen siehst du hier?  
Ich sehe den Bäcker  
Was siehst du hier?  
Ich sehe das Brot



Wen siehst du hier?  
Ich sehe den Müller  
Was siehst du hier?  
Ich sehe den Sack



Ich und du,  
Bäckers Kuh,  
Müllers Esel —  
das bist du!

#### Häaldamisharjutus:

ich, spricht, zwanzig, liegt, zeichne, schlecht, weg; ach,  
acht, macht, lacht, Tag, sagt, kocht, Buch, genug.

Kirjalik harjutus: Kirjuta see salmike pääst üles.

Was der Lehrer spricht: Legt eure Bücher auf den Tisch! Schlagt eure  
Bücher auf! Zähle von 1–20!

## Nr. 21. Einundzwanzig.

### Wiederholung NNr. 15–20.

Wer ist das?

Das ist der (ein) Mann  
der (ein) Lehrer  
der (ein) Knabe  
der (ein) Schüler  
der (ein) Bäcker  
der (ein) Müller  
der (ein) Esel  
der (ein) Hahn  
die (eine) Frau  
die (eine) Lehrerin  
die (eine) Schülerin  
das (ein) Kind  
das (ein) Fräulein  
das (ein) Mädchen  
das (ein) Huhn

Wen siehst du?

Ich sehe den (einen) Mann  
den (einen) Lehrer  
den (einen) Knaben  
den (einen) Schüler  
den (einen) Bäcker  
den (einen) Müller  
den (einen) Esel  
den (einen) Hahn  
die (eine) Frau  
die (eine) Lehrerin  
die (eine) Schülerin  
das (ein) Kind  
das (ein) Fräulein  
das (ein) Mädchen  
das (ein) Huhn

Was ist das?

Das ist der (ein) Sack  
der (ein) Bleistift  
die (eine) Klasse  
die Tinte  
die Kreide  
das (ein) Löschblatt  
das (ein) Papier

Was siehst du?

Ich sehe den (einen) Sack  
den (einen) Bleistift  
die (eine) Klasse  
die Tinte  
die Kreide  
das (ein) Löschblatt  
das (ein) Papier

Nimm! Zeichne! Gib!

Was tue ich? Was tust du? Was tut er?

Ich liege du liegst er liegt

ich stehe du stehst er steht

ich gehe du gehst er geht

ich lache du lachst er lacht

ich weine du weinst er weint

Was tut sie? Was tut es?

sie liegt es liegt

sie steht es steht

sie geht es geht

sie lacht es lacht

sie weint es weint

15. 16. 17. 18. 19. 20. 21.

## Nr. 22. Zweiundzwanzig.

### Wie?

Der Lehrer ist groß. Der Schüler ist klein. Fritz ist lang. Liese ist kurz und dick. Die Großmutter ist alt.

Bist du jung oder alt? Ist das Heft dick?

Nein, das Heft ist nicht dick, das Heft ist

dünn. Ist Liese lang? Nein,

Liese ist nicht lang, Liese

ist kurz. Wer ist lang?

Wer ist dick? Wer ist alt?

Wer ist jung? Wie ist das

Papier? Wie ist das Buch?

Wie ist Fritz? Wie ist

Liese?



Fritz



Liese

### Häädamisharjutus:

lang, sing, singe, spring, springe, jung, Wiederholung.  
(ng on lihtne ninahäälik).\*)

Kirjalik harjutus: Kirjuta nr. 22 ära.

Was der Lehrer spricht: Stelle ein Komma! Stelle einen Punkt! Stelle ein Fragezeichen!

### Nr. 23. Dreiundzwanzig.

Hans hat Hosen an  
und die sind bunt,  
er hat eine Mütze auf  
und die ist rund.



Die Hosen sind bunt, die Mütze ist rund, rot ist der  
Rock, groß ist der Stock.

### Häädamisharjutus:

za, ze, zi, zo, zu, zehn, zwei, zwanzig, zeichne, Franz,  
Fritz, sitze, Mütze, schwarz.

z, tz = ts.

Kirjalik harjutus: Kirjuta see salmike pääst üles.

Was der Lehrer spricht: Malt dieses Bild an! Bitte, gib mir einen Bleistift! Danke.

\*) v. lisa.

## Nr. 24. Vierundzwanzig.

### Die Farben.

Mein Bleistift ist gelb. Meine Bank ist braun. Mein  
Löschblatt ist rot. Wie ist dein Rock? Wie ist deine  
Mütze? Wie ist dein Stock? Dieser Ball ist grün.  
Diese Tür ist weiß. Dieses Buch ist grau. Unsere  
Fahne ist blau, schwarz, weiß.

Was ist weiß? Was ist schwarz? Was ist rot?

### Häädamisharjutus:

Gans, gebe, gelb, gib, gut, grün, grau, sage, Tage.  
Tag, sagt, sagst, liegst, liegt, zwanzig, fleißig;  
lang, sing, singe, spring, springe, jung, Wiederholung.

Kirjalik harjutus. Lõpeta järgmised laused:

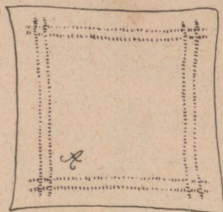
Dieser Ball ist grün. Diese Tafel ist . . . . Dieses  
Buch ist . . . . Mein Heft ist . . . . Meine Hosen  
sind . . . . Dein Papier ist . . . . Deine Mütze ist  
. . . . Unsere Fahne ist . . . .

Was der Lehrer spricht: Zeichnet ein Bild und malt es an! Zeige mir  
dein Bild! Zeigt mir eure Bilder!

## Nr. 25. Fünfundzwanzig.

# Wessen Sachen sind das?

Wessen Taschentuch ist das? Das ist Annas Taschentuch. Anna, nimm dein Taschentuch und stecke dein Taschentuch in deine Tasche! Peter, ist das deine Mütze? Nein, das ist nicht meine Mütze, das ist Pauls Mütze. Ist das Hermanns Buch? Ja, das ist sein Buch. Hermann, nimm dein Buch! Ist das Bertas Heft? Ja, das ist ihr Heft, da steht ihr Name. Wessen Klasse ist das? Das ist unsere Klasse.



### Häädamisharjutus:

Ball, Bank, Berta, Bäcker, bin, bist, Bild, bunt, Buch,  
Brot, Brei, Bleistift, braun, blau, schreibe, Knabe;  
Papa, Papier, Peter, Pistole, Post, Puppe, Pudel, gibt,  
gib, schreibst, schreibt, gelb.

— Kirjalik harjutus: Kirjuta nr. 25 ära.

Was der Lehrer spricht: Zeigt mir eure Hefte! Zeigt mir eure Bücher!  
Wie heißt euer Lehrer? Zählt von 20—25!

## Nr. 26. Sechszwanzig.

### Die deutsche Stunde.



Ich habe heute eine deutsche Stunde. Da lerne ich Deutsch. Ich habe ein neues Buch. Das ist mein deutsches Buch. Ich habe auch ein neues Heft. Ich lese Deutsch, ich schreibe Deutsch und ich spreche auch Deutsch. Hast du ein deutsches Buch? Ist dein Buch alt? Hat der Lehrer ein Buch? Ist sein Buch alt oder neu? Ist euer Lehrer jung oder alt?

#### Häädamisharjutus:

euer, neu, neun, neunzehn, deutsch, heute, läufst, läuft, Fräulein.

eu, äü = öü.

#### Kirjalik harjutus: Täienda järgmised laused:

Ich habe ein deutsches . . . . Du hast ein . . . Buch.  
Er hat ein . . . . . Sie hat . . . . . Mein  
Buch ist neu. Dein Buch ist auch . . . . Sein Buch  
ist alt. Ihr Buch ist auch . . . .

Was der Lehrer spricht: Du sprichst leise. Sprich laut und deutlich!

# Nr. 27. Siebenundzwanzig.



Hans sitzt still. Er steht langsam auf. Er steht still.



Er geht langsam. Er geht schnell. Er läuft.



Er springt hoch. Er fällt. Er liegt.



Er steht schnell auf. Er läuft weiter.

# Nr. 28. Achtundzwanzig.

## Der Tannenbaum.



O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
wie grün sind deine Blätter!  
Du grünst nicht nur zur Sommer-  
zeit,  
Nein, auch im Winter, wenn es  
schneit.  
O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
Wie grün sind deine Blätter!

Gemütlich.

O Tan-nenbaum, o Tan-nen-baum, wie grün sind dei - ne

I. | II. *p* ausdrucksvoll

Blät - ter! O Blät - ter; Du grünst nicht nur zur

Som-mer - zeit, nein, auch im Win - ter, wenn es schneit. O

Tan-nenbaum, o Tan-nenbaum, wie grün sind dei- ne Blät - ter!

Was der Lehrer spricht: Wir wollen singen. Singt alle! Lauter! Nicht so laut!

## Nr. 29. Neunundzwanzig.

### Wiederholung NNr. 23–28.

Wie ist dieser Rock, dieser Stock, dieser Tannenbaum,  
diese Hose, diese Mütze, diese Sache, dieses Blatt?

Wer oder was ist groß, klein, dick, dünn, lang, kurz,  
hoch, rund, warm, jung, alt, neu, gut, offen, fleißig,  
faul, schwarz, weiß, blau, rot, grün, gelb, braun,  
grau, bunt?

Wessen Stock ist das? Das ist mein Stock. Wessen  
Mütze ist grau? Deine Mütze ist grau. Wessen  
Taschentuch ist weiß? Sein Taschentuch ist weiß.  
Wessen Bleistift ist rot? Ihr Bleistift ist rot. Wessen  
Klasse ist das? Das ist unsere Klasse. Wessen  
Lehrer ist jung? Euer Lehrer ist jung.

Wie sitze ich? Du sitzt still. Wie stehst du auf? Ich  
stehe langsam auf. Wie geht Hans? Er geht langsam.

Wie läuft Lisa? Sie läuft schnell. Wie fällt das Blatt?  
Es fällt langsam. Wie springst du? Ich springe hoch.

Ich habe eine deutsche Stunde.

Du hast eine deutsche Stunde.

Er hat eine deutsche Stunde.

Sie hat eine deutsche Stunde.

Es hat eine deutsche Stunde.

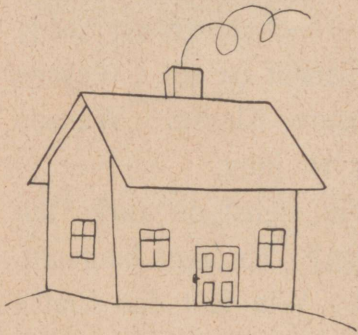
Lernst du Deutsch? Schreibst du? Nein, ich schreibe  
nicht, ich lese. Sitzt dieser Schüler? Nein, er sitzt  
nicht, er steht. Steckt Hans das Taschentuch in die  
Tinte? Nein, er steckt das Taschentuch nicht in die

Tinte, er steckt das Taschentuch in die Tasche.

## Nr. 30. Dreißig.

### Das Haus.

Ich gehe an die Tafel. Ich nehme die Kreide und zeichne ein Bild. Ich zeichne eine Wand und noch eine Wand. Adolf, komm her! Nimm die Kreide und zeichne das Dach! Marie, komm an die Tafel und zeichne eine Tür und drei Fenster! Anton, zeichne du den Schornstein! Was tun wir? Wir zeichnen ein Haus.



Ich zeichne zwei Wände,  
du zeichnest das Dach,  
er zeichnet den Schornstein,  
sie zeichnet eine Tür und drei  
Fenster,  
wir zeichnen ein Haus.

#### Häädamisharjutus:

da, das, Dach, der, Feder, Wände, Kreide, die, dieser,  
dort, Adolf, du, deutsch, drei, dreizehn, dreißig;  
Tag, Tafel, tanze, weiter, Winter, Tisch, Tinte, Anton,  
tue, tust, tut, Tür, alt, kalt, Blatt, bunt, und, Bild, Geld,  
Wand, Kind, sind, Mädchen.

Kirjalik harjutus: Kirjuta nr. 30 ära.

Was der Lehrer spricht: Stelle den Stuhl an die Wand, an die Tür, an den Ofen. Wische die Tafel ab!

## Nr. 31. Einunddreißig.

### Im Garten.

Am Haus ist ein Garten,  
da bin ich so gern. —  
Da lauf' ich und spring' ich,  
da ruf' ich und sing' ich.  
Im Garten, im Garten,  
Da bin ich so gern.



Das ist ein Baum.



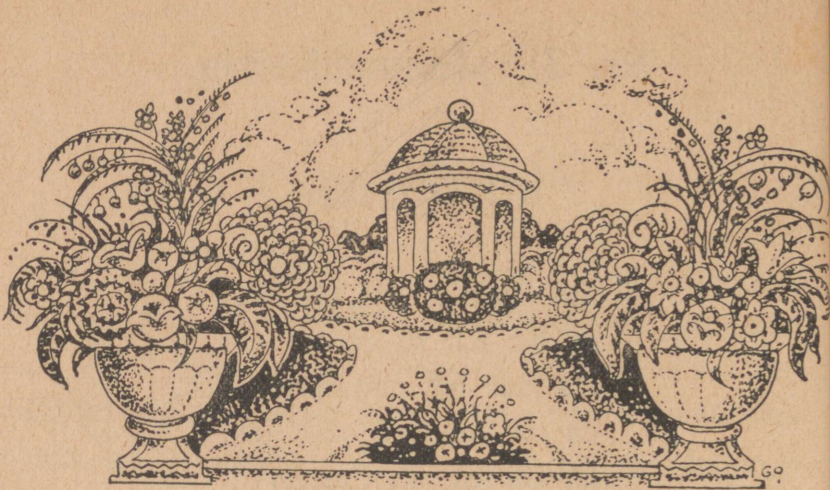
Das sind zwei Bäume.

#### Häädamisharjutus:

Garten, Gans, Geld, gern, geht, gibt, gut, sage, Tage,  
liege, lege; Tag, sagst, sagt, liegst, liegt, zwanzig, dreißig,  
fleißig.

Kirjalik harjutus: Kirjuta see salmike pääst üles.

Was der Lehrer spricht: Das ist ein Ausrufezeichen. Bringe mir dein  
Heft! Bringe mir Tinte!



Nr. 32. Zweiunddreißig.

wachsen

## Unser Garten.

Unser Garten ist nicht groß, er ist klein, aber sehr schön. Da wächst schönes grünes Gras. Da wachsen auch viele Blumen und Bäume. Wir lieben unseren Garten sehr. Was wächst im Garten? Wie ist das Gras? Wie sind die Blumen? Ist euer Garten groß oder klein?

Liebt ihr euren Garten?

**Häädamisharjutus:**

wachsen, wächst, sechs, Klecks.

chs = ks.

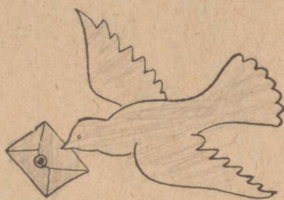
**Kirjalik harjutus:** Kirjuta nr. 32 ära.

Was der Lehrer spricht: Lege das Buch auf den Tisch! Lege das Heft auf die Bank! Stelle deinen Fuß auf die Bank!

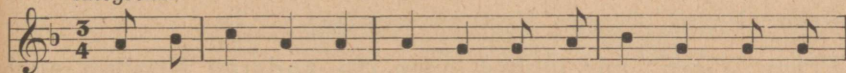
Nr. 33. Dreiunddreißig.

Der Brief.

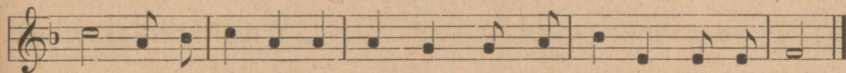
Kommt ein Vogel geflogen,  
setzt sich nieder auf den Fuß.  
Hat ein Brieflein im Schnabel,  
bringt von Mutter einen Gruß.



*Allegretto.*



Kommt ein Vo - gel ge - flo - gen, setzt sich nie - der auf den



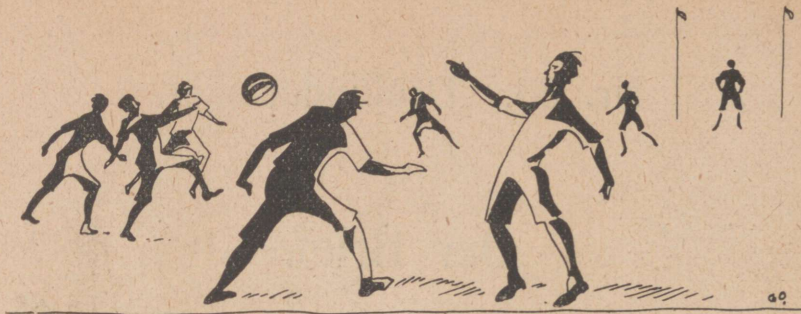
Fuß. Hat ein Zet - tel im Schnabel, bringt von Mut - ter ei - nen Gruß.

**Häädamisharjutus:**

schließe, heiße, fleißig, dreißig, weiß, groß, Fuß, Gruß.

Kirjalik harjutus: Kirjuta see salmike pääst üles.

Was der Lehrer spricht: Steh auf! Setze dich nieder! Bringe mir dein Heft. Lege das Heft auf die Bank, auf den Tisch, auf den Stuhl.



## Nr. 34. Vierunddreißig.

### Auf dem Hofe.

Fritz und Franz stehen auf dem Hofe und sprechen, die anderen Knaben laufen umher.

Fritz: Franz, komm Fußball spielen!

Franz: Gern, wir wollen aber die anderen Knaben auch rufen.

Fritz und Franz: Hans, Walter, Wolli, Willi! kommt schnell her! Wir wollen Fußball spielen.

Die anderen Knaben: Wir kommen gleich.

Die Knaben spielen lustig Fußball.

#### Häädamisharjutus:

falle, fällt, Feder, Tafel, viel, vier, vorbei, Fuß, Fußball, faul, fünf, fleißig, öffne, offen, Ofen, Hof, rufe; was, Wand, Walter, wer, wen, wenn, wessen; wie, wir, Wilhelm, Winter, weiter, weine, weiß, Woldemar.

Kirjalik harjutus: Kirjuta nr. 34 ära.

Was der Lehrer spricht: Hebe die Hand! Hebt die Hände! Wir wollen lesen. Wir wollen schreiben.



Nr. 35. Fünfunddreißig.

## Auf der Straße.

Hier fährt ein Wagen. Dort bellt ein Hund. Hurra!  
Da kommen Soldaten. Sie haben eine Fahne: blau,  
schwarz, weiß. Hinter den Soldaten laufen viele Knaben.  
Ein Briefträger geht schnell vorbei. Es ist lustig auf  
der Straße.

### Häädamisharjutus:

Ball, bellt, Schnabel, Bild, bunt, Brief, Briefträger, bringt,  
Brot; Papa, Papier, Pistole, Post, Puppe, schreibt, gibt,  
liebt.

Kirjalik harjutus: Kirjuta nr. 35 ära.

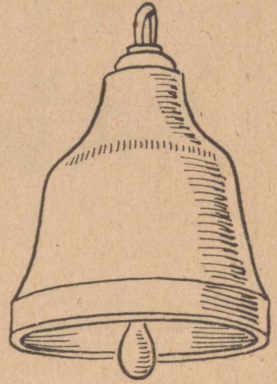
Was der Lehrer spricht: Schreibe Nr. 35 ab! Schreibt Nr. 35 ab! Das  
ist ein Kolon. Stelle ein Ausrufezeichen! Zähle von 30—35!

## Nr. 36. Sechsendreißig.

### Ein Verslein.



Vögel, die nicht singen,  
Glocken, die nicht klingen,  
Pferde, die nicht springen,  
Flinten, die nicht krachen,  
Kinder, die nicht lachen, —  
Was sind das für Sachen?



#### Häaldamisharjutus:

Vers, Verslein, vier, vierzehn, viel, vorbei, Vogel, Vögel.

Schreibeübung: Schreibe Nr. 36 ab.

Was der Lehrer spricht: Wir wollen dieses Verslein auswendig lernen.

Sage mir dieses Verslein auswendig her!

## Nr. 37. Siebenunddreißig.

### Wiederholung NNr. 30–36.

Das Haus, die Wand, die Tür, das Fenster, das Dach,  
der Ofen, der Schornstein.

Der Garten, der Baum, das Gras, die Blume, der Vogel.  
Die Straße, der Wagen, das Pferd, der Hund, der Brief-  
träger, der Soldat, die Flinte, die Fahne.

Was tun die Vögel im Garten, die Kinder im Garten,  
die Schüler auf dem Hofe, die Pferde auf der Straße,  
die Hunde auf der Straße und auf dem Hofe?

Was bringt der Briefträger? Was haben die Soldaten?  
Wie ist unsere Fahne? Singen die Soldaten auf der  
Straße? Was tun die Glocken? Was tun die Flinten?  
Liebt ihr euren Garten? Was wächst im Garten? Hast  
du einen Hund? Wie heißt dein Hund? Liebst du  
deinen Hund? Hat dein Papa ein Pferd? Läuft es  
schnell? Wo ist es lustig?

30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37.

## Nr. 38. Achtunddreißig.

### An der Tafel.

Ich gehe an die Tafel,  
ich nehme die Kreide,  
ich zeichne ein Bild,  
ich zeichne einen Hund,  
ich lege die Kreide weg,  
ich nehme den Schwamm und  
den Lappen,  
ich wische die Tafel ab.



Ich lege den Schwamm und den Lappen weg.  
Ich rufe Walter an die Tafel,  
ich sage: „Nun, Walter, zeichne du eine Katze, einen Vogel  
oder ein Schwein!“

#### Häädamisharjutus:

da, ja, Mama, Papa, Schnabel, Tafel, Straße, Name, habe,  
sage, aber, Soldat, Tag, Wagen, Hahn, Fahne;  
an, am, das, alt, kalt, Ball, falle, Schwamm, Lappen, Gans,  
Mann, lang, langsam, Garten, Dach, Katze, mache, wachse,  
Klasse, schwarz, danke, tanze, Sack, Farbe, Sache, Tasche.

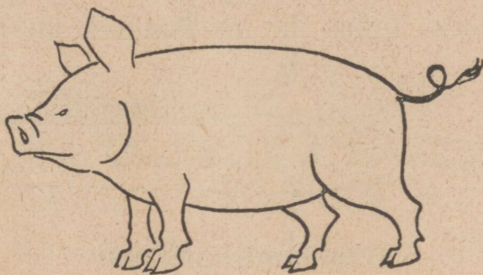
Schreibeübung: Schreibe Nr. 38 ab.

Was der Lehrer spricht: Schreibe das Wort „da“ an die Tafel! In diesem  
Worte ist das a lang. Schreibe das Wort „das“ an die Tafel! In diesem  
Worte ist das a kurz.

## Nr. 39. Neununddreißig.

### Das Schweinchen.

O Schweinchen, liebes Schweinchen,  
Wie kurz sind deine Beinchen!  
Und sieh', wie schwarz ist dein Gesicht!  
Pfui, Schweinchen, pfui! ich lieb' dich nicht.



#### Häädamisharjutus:

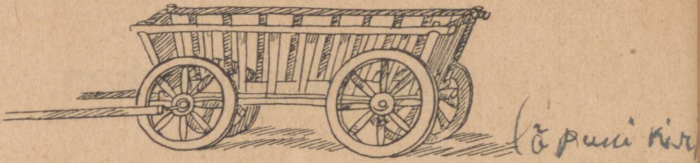
die, sie, viel, vier, hier, spielen, liegen, lieben, sieh, Brief,  
wir, mir dir, ihr;  
bin, bist, ist, Bild, ich, sitze, springe, Fritz, Kind, gibt,  
Tisch, Tinte, still.

Schreibeübung: Schreibe das Verslein Nr. 39 auf!

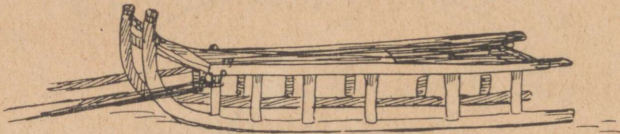
Was der Lehrer spricht: Ein kleines Schwein ist ein Schweinchen, ein  
kleines Bein ist ein Beinchen, ein kleiner Hund ist ein Hündchen, eine  
kleine Katze ist ein Kätzchen, ein kleiner Brief ist ein Brieflein, ein kleiner  
Vers ist ein Verslein.

Im Worte „die“ ist das i lang. Im Worte „bin“ ist das i kurz.

# Nr. 40. Vierzig.

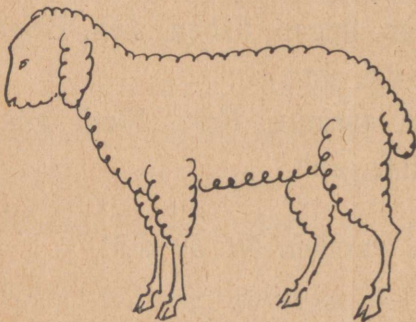


Mein Vater hat ein Pferd, eine Kuh, zwei Schweine und drei Schafe. Er hat auch einen Wagen und einen Schlitten. Im Sommer fahren wir im Wagen und im Winter fahren wir im Schlitten. Hans und Grete haben einen Hund. Der Hund heißt Bello. Sie lieben den Hund sehr. Ich habe eine Katze. Meine Katze heißt Mieze. Fahrt ihr im Winter im Wagen? Fahrt ihr im Sommer im Schlitten?



## Häädamisharjutus:

den, wen, Esel, Pferd, nehme, gehst, steht, Lehrer;  
 habe, heute, eine, Blume, sage, Tasche, Sommer, Winter,  
 Wagen, Schlitten, Katze, Schafe.



Das Schaf.

## Schreibeübung:

Wir haben ein Pferd,

....., .....

....., .....

Im Sommer fahren wir

..... Im Winter

fahren wir .....

Mein Hund heißt .....

Meine Katze .....

Was der Lehrer spricht: Im Worte „den“ ist das e lang. Im Worte „habe“ ist das e kurz und undeutlich. Zähle von 35–40!



Nr. 41. Einundvierzig.

## Was wir in der Schule tun.

Wir nehmen die Bücher und die Hefte. Wir nehmen die Federn und die Bleistifte. Wir lernen. Wir lesen und schreiben. Wir zeichnen. Wir wischen die Tafel ab. Wir hängen das Bild an die Wand. Sprecht ihr auch Deutsch? Ja, wir sprechen auch Deutsch. Wir fragen und antworten. Wir lernen sehr viel.

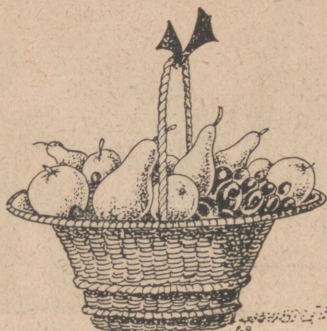
Ausspracheübung:

fährst, fährt, Mädchen, Briefträger, er, wer, der;  
fällt, hängt, wächst, lernen, Blätter, Herr, es, wenn, stellt,  
Geld, Heft, Fenster.

Schreibeübung: Schreibe Nr. 41 ab.

Was der Lehrer spricht: ä ist ein Umlaut. ä, ö, ü sind Umlaute. Nenne mir alle Umlaute!

## Nr. 42. Zweiundvierzig.



### Was ist im Korbe?

Da sind schöne Sachen. Was ist das? · Ein Apfel. Und das? Eine Birne. Da sind noch viele Äpfel und Birnen. Und da sind Pflaumen? Ißt du gern Pflaumen? O ja, ich esse sie sehr gern, bitte, gib mir eine Pflaume! Danke.

Ausspracheübung:

Pflaume, Pferd, pfui, Apfel, Kopf.

Schreibeübung: Schreibe Nr. 42 ab.

Was der Lehrer spricht: Sitze gerade! Sieh dich nicht um! Sieh nicht so nah!

## Nr. 43. Dreiundvierzig.

### Soldatenspiel.

Soldaten müssen haben  
eine Fahne, wenn sie gehn.  
Doch auch für muntre Knaben  
ist die Fahne gar zu schön. Tram, tram! Tram, tram!



Soldaten müssen haben  
eine Flinte, wenn sie gehn.  
Doch auch für muntre Knaben  
ist die Flinte gar zu schön. Tram, tram! Tram, Tram!

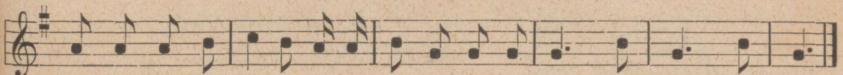
Soldaten müssen haben  
einen Säbel, wenn sie gehn.  
Doch auch für muntre Knaben  
ist der Säbel gar zu schön. Tram, tram! Tram, tram!

Soldaten müssen haben  
eine Trommel, wenn sie gehn.  
Doch auch für muntre Knaben  
ist die Trommel gar zu schön. Tram, tram! Tram, tram!

*Allegro.*



Sol - da - ten müs - sen ha - ben ei - ne Fah - ne, wenn sie gehn. Doch



auch für muntre Knaben ist die Fahne gar zu schön. Tram, tram! Tram, tram!

**Ausspracheübung:**

rot, Not, Brot, Hof, groß, Vogel, Ofen, hoch; noch, Rock,  
Stock, offen, Soldat, Trommel, Korb, Sommer, Glocke, wollen.

## Nr. 44. Vierundvierzig.

### Wiederholung. N.Nr. 38—43.

Was tut ihr in der Klasse? Wir lesen, wir schreiben, wir zeichnen, wir gehen an die Tafel, wir nehmen den Schwamm oder den Lappen, wir wischen die Tafel ab, wir legen den Schwamm und den Lappen weg, wir hängen das Bild an die Wand, wir sprechen Deutsch, wir fragen und antworten, wir lernen viel.

Was haben die Soldaten? Haben die Knaben auch eine Fahne, eine Flinte, einen Säbel, eine Trommel? Was müssen die Schüler haben, wenn sie in die Schule gehn? Habt ihr einen Ball? Was tut ihr auf dem Hofe? Habt ihr einen Schlitten? Habt ihr einen Wagen? Wie fahrt ihr im Winter? Wie fahrt ihr im Sommer? Eßt ihr gern Äpfel, Birnen und Pflaumen? Liegen die Äpfel und Birnen im Korbe? Sind die Äpfel grün? Wie sind die Birnen? Wie sind die Pflaumen?

Ich lerne viel  
du lernst viel  
er lernt viel  
sie lernt viel  
es lernt viel

wir lernen viel  
ihr lernt viel  
sie lernen viel

Lerne fleißig! Lernt fleißig!

## Nr. 45. Fünfundvierzig.

### Wieviel?

*Kui Palju*

„Hänschen,“ sagt die Mutter, „sage mir, wieviel Finger hast du?“

Hans ist in großer Not, er hebt die rechte Hand und zählt: eins, zwei, drei, vier, fünf. Er hebt die linke Hand und zählt wieder: eins, zwei, drei, vier, fünf, aber weiter kommt er nicht.



*Tema*

Nun, Kinder, helft Hänschen und zählt seine Finger! „Eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs, sieben, acht, neun, zehn!“

Ausspracheübung:

nur, nun, gut, Fuß, Buch, Tuch, Schule, Stuhl;  
und, bunt, rund, Hund, kurz, unser, Mutter.

Schreibeübung: Schreibe Nr. 45 ab.

Was der Lehrer spricht: Zeige mir deine rechte Hand, deinen rechten Fuß! Hebt die Hände! Hebt den rechten Fuß! Geh an die Tafel und zähle deine Schritte! 1 ist eine Zahl. 2 und 3 sind Zahlen.

## Nr. 46. Sechsendvierzig.

### Der Kopf.



Der Kopf ist rund,  
hat zwei Augen, zwei Ohren,  
eine Nase, einen Mund.

Was wächst auf dem Kopfe? Auf dem Kopfe wächst Haar.  
Wieviel Augen hat der Mensch? Wieviel Ohren? Wieviel  
Hände hat der Mensch? Wieviel Füße?

Ausspracheübung:

Höfe, Öfen, Vögel, schön;  
Röcke, Stöcke, Köpfe, Körbe, Lösblatt, öffnen.

Schreibeübung. Schreibe ab: Das ist der Fuß — das sind  
die Füße. Der Mensch hat zwei Füße. Hier steht ein Stuhl  
— dort stehen zwei Stühle. Ich habe einen Rock — die  
Schüler haben Röcke. Dort liegt ein Stock — dort liegen  
viele Stöcke. Der Hof — die Höfe. Ein Korb — Körbe.  
Hans hat einen Ball — Hans und Grete haben zwei Bälle.  
Der Schwamm — die Schwämme. Der Baum — die  
Bäume. Der Klecks — die Kleckse. Ein Tisch — Tische.  
Ein Bleistift — Bleistifte.

Was der Lehrer spricht: Der Fuß ist die Einzahl — die Füße ist die Mehr-  
zahl. Ein Fuß ist die Einzahl — Füße ist die Mehrzahl.

## Nr. 47. Siebenundvierzig.

### Die Kleider.

Nun wollen wir zeichnen und malen. Nehmt die Bleistifte und die Farben! Zeichnet ein Mädchen und einen Knaben! Das Mädchen hat eine Jacke und einen Rock an. Sie hat Strümpfe und Schuhe an. Sie hat ein Tuch um. Malt die Jacke gelb und den Rock rot! Malt das Tuch bunt, die Strümpfe blau und die Schuhe schwarz! Malt das Gesicht und die Hände rosa! Malt die Wangen rot!



Was hat der Knabe an?

Salz und Brot  
macht Wangen rot.



Ausspracheübung:

Tür, Füße, Schüler, Schülerin, Hühner, grün;  
Mütze, Strümpfe, Müller, brüllen, brüllt.

Schreibeübung. Schreibe ab: Das ist eine Hose — das sind Hosen. Die Mütze — die Mützen. Eine Mütze — Mützen. Die Tasche — die Taschen. Eine Birne — Birnen. Die Pflaume — die Pfaumen. Eine Farbe — Farben. Die Flinte — die Flinten. Eine Fahne — Fahnen. Die Straße — die Straßen. Eine Klasse — Klassen. Die Tafel — die Tafeln. Eine Feder — Federn. Die Jacke — die Jacken. Eine Wange — Wangen.

Was der Lehrer spricht: Die Mütze oder eine Mütze ist die Einzahl. Die Mützen oder Mützen ist die Mehrzahl.

## Nr. 48. Achtundvierzig.

### Zählen.

Ich gehe und zähle die Schritte: 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10 Schritte. Hermann, zähle du weiter: elf, zwölf, dreizehn, vierzehn, fünfzehn Schritte. Ella, jetzt zähle du weiter: sechzehn, siebzehn, achtzehn, neunzehn, zwanzig Schritte. Jetzt Max: einundzwanzig, zweiundzwanzig, dreiundzwanzig, vierundzwanzig, fünfundzwanzig. Jetzt alle zusammen: sechsundzwanzig, siebenundzwanzig, achtundzwanzig, neunundzwanzig, dreißig Schritte.

Zähle die Bänke! Zähle die Schüler! Wieviel Schüler und Schülerinnen sind hier zusammen?

Zähle von eins bis dreißig!

Ausspracheübung:

wachse, wächst, wachsen. Klecks. Max.

x = ks; chs = ks.

Schreibeübung. Schreibe ab: Die Klasse hat 4 Wände. Hier sind 15 Bänke. Mein Vater hat 3 Kühe. Meine Mutter hat 11 Gänse. Wir haben 2 Hände. Das ist eine Maus.

Das sind zwei Mäuse.

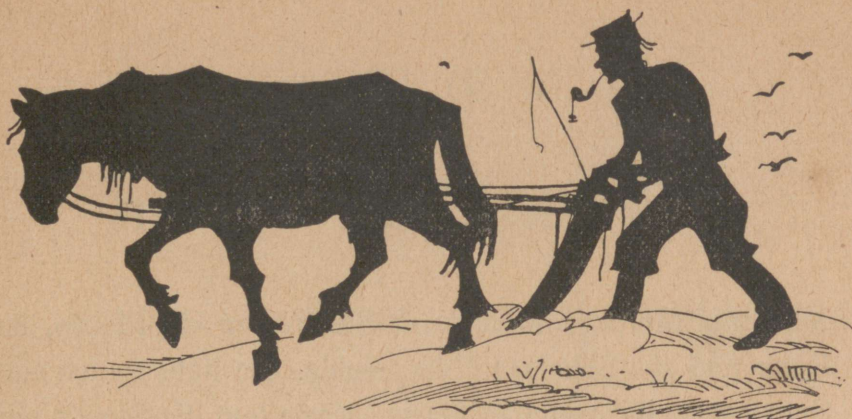


eine Maus.



zwei Mäuse.

Was der Lehrer spricht: Das ist der Buchstabe x.



Nr. 49. Neunundvierzig.

## Auf dem Lande.

Wir leben in Estland. Lebst du in der Stadt oder auf dem Lande? Ich lebe auf dem Lande, in einem Dorfe. Mein Vater ist Bauer, er arbeitet auf dem Felde und im Walde.

Drei Rosen im Garten, drei Veilchen im Wald.  
Im Sommer ist's warm und im Winter ist's kalt.

Ausspracheübung:

Vater, Vers, Veilchen, vier, vierzehn, vierzig, viel, wieviel,  
Vogel, Vögel, vorbei.

Schreibeübung. Schreibe ab: In der Stadt sind viele Häuser. Auf den Häusern sind Dächer. An der Wand hängen Bilder. Auf dem Hofe spielen Kinder. Die Bäume haben Blätter. Ich habe sechs Taschentücher. Wir haben viele Bücher. In Estland sind viele Städte und Dörfer. Um das Dorf liegen Felder. Auf dem Hofe laufen die Hühner.

## Nr. 50. Fünfzig.

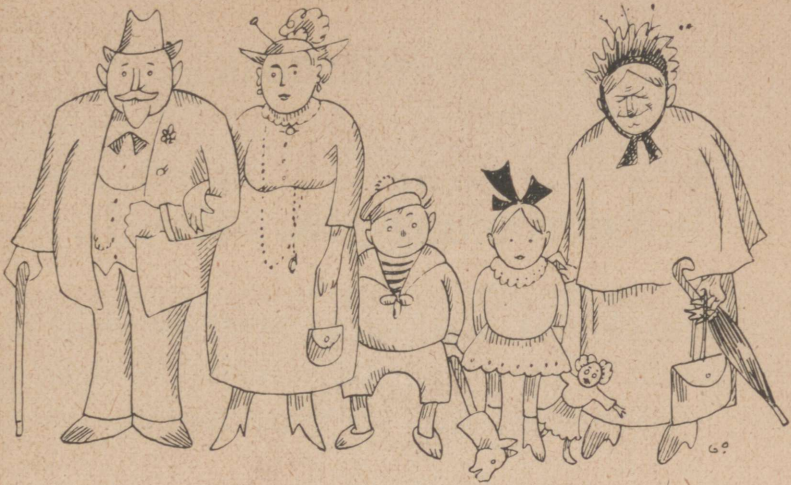
# Wie die Kinder arbeiten.

Max und Moritz sind Brüder. Sie treiben die Pferde, die Kühe und die Schafe auf die Weide. Sie haben auch eine Schwester. Ihr Name ist Marie. Marie fegt die Stuben und den Hof. Sie treibt die Gänse auf die Weide.



Das ist der Besen.

Schreibeübung: Das Pferd — die Pferde. Ein Schaf — Schafe. Das Schwein — die Schweine. Das Brot — die Brote. Ein Bein — Beine. Ein Papier — Papiere. Ein Heft — Hefte. Die Kinder treiben die . . . . ., die . . . . . und die . . . . . auf die Weide. Ich habe ein Heft — wir haben . . . . . Der Mensch hat zwei Beine — das Schwein hat vier . . . . . Nehmt die . . . . . und lest.



Nr. 51. Einundfünfzig.

## Die Familie.

TARTU ÜLIKOOLI  
RAAMATUKOGU

Der Vater heißt Franz,  
der Sohn heißt Hans,  
die Mutter heißt Käte,  
die Tochter heißt Grete,  
die Tante heißt Emilie.  
Nun kennst du die Familie.

Schreibeübung. Antworte schriftlich (kirjalikult): Wie heißt dein Vater? Wie heißt deine Mutter? Wieviel Brüder hast du? Wieviel Schwestern hast du? Wie heißen deine Brüder? Wie heißen deine Schwestern? Wie heißt dein Onkel? Wie heißt deine Tante? Ist eure Familie groß?

## Nr. 52. Zweiundfünfzig.

### Wiederholung NNr. 45—51.

Der Mensch. Der Kopf, das Gesicht, das Auge, das Ohr, die Nase, der Mund, die Wange, das Haar, die Hand, der Finger, das Bein, der Fuß.

Die Kleider. Das Kleid, der Rock, die Jacke, die Hose, der Strumpf, der Schuh.

Die Familie. Der Vater, die Mutter, der Sohn, die Tochter, der Bruder, die Schwester, der Onkel, die Tante, die Großmutter.

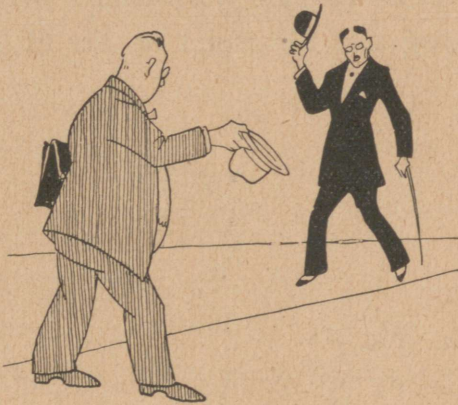
Wo leben die Menschen? Sie leben auf dem Lande oder in der Stadt. Wo arbeiten die Bauern? Sie arbeiten auf dem Felde und im Walde. Wer treibt die Kühe und Schafe auf die Weide? Was wächst im Walde?

Wieviel Hände hat der Mensch? Wieviel Füße hat er? Wieviel Finger hast du? Zeige mir deine rechte Hand! Zeige mir deine linke Hand! Sind deine Augen braun, blau oder grau? Wie sind deine Wangen? Zähle von 1—50!

## Nr. 53. Dreiundfünfzig.

### Nun zeig mir einmal,

wie die Mädchen fegen, wie die Tischler sägen,  
wie die Soldaten schießen, wie die Herren grüßen,  
wie die Schneider nähen, wie die Bauern mähen!



Schreibeübung: Ella fegt ..... Sie hat .....  
Die Soldaten haben ..... Sie ..... Der Tischler  
macht ..... und ..... Der Schneider näht .....  
Der Bauer ..... das Gras auf der Weide.

## Nr. 54. Vierundfünfzig.

### Wie die Leute grüßen.

Sie sagen: Guten Morgen! Guten Tag! Guten Abend!  
Gute Nacht! Auf Wiedersehn!

Hermann gibt Heinrich die Hand. Anna küßt Helene.  
Berta macht einen Knicks. Max nimmt den Hut ab. Der  
Soldat legt die Hand an die Mütze.



Schreibeübung: Der Lehrer kommt in . . . . . Die Schüler  
und Schülerinnen . . . . . und grüßen, sie sagen . . . . .  
Der Lehrer sagt: . . . . ., . . . . . Der Lehrer ruft Max  
an die . . . . . Max . . . . . an die . . . . ., er . . . . . die  
Kreide und . . . . . Max . . . . . die . . . . . ab und geht  
an seinen . . . . .

## Nr. 55. Fünfundfünfzig.

### Rechnen.

Jetzt wollen wir rechnen. Wieviel Bänke sind 3 Bänke und 2 Bänke? 3 Bänke und 2 Bänke sind 5 Bänke. Wieviel Bücher sind 4 Bücher und 3 Bücher? 4 Bücher und 3 Bücher sind 7 Bücher. Wieviel Schüler sind 5 Schüler und 5 Schüler? 5 Schüler und 5 Schüler sind 10 Schüler.

Zehn und zehn ist zwanzig,  
 zwanzig und zehn ist dreißig,  
 dreißig und zehn ist vierzig,  
 vierzig und zehn ist fünfzig,  
 fünfzig und zehn ist sechzig,  
 sechzig und zehn ist siebenzig,  
 siebenzig und zehn ist achtzig,  
 achtzig und zehn ist neunzig.  
 neunzig und zehn ist hundert.

Aufgabe. Rechne:

$$\begin{array}{cccc}
 3 + 4 = & 5 + 6 = & 9 + 11 = & 15 + 15 = \\
 1 + 5 = & 13 + 8 = & 7 + 6 = & 12 + 13 = \\
 20 + 15 = & 30 + 16 = & 40 + 10 = & 55 + 15 =
 \end{array}$$

Schreibeübung. Schreibe mit Buchstaben: 4, 6, 3, 7, 2, 5, 1, 8, 10, 9, 11, 13, 12, 14, 15, 18, 20, 16, 17, 19, 20, 30, 40, 50, 60, 70, 80, 90, 100.

## Nr. 56. Sechshundfünfzig.

### Die Tage.



Eine Woche hat sieben Tage. Die Tage heißen: Sonntag, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Sonnabend. Was für ein Tag ist heute? Heute ist Freitag. Was für ein Tag war gestern? Gestern war Donnerstag. Was für ein Tag ist morgen? Morgen ist Sonnabend.

Schreibübung: Schreibe Nr. 56 ab.

## Nr. 57. Siebenundfünfzig.

### Die Monate.

Der erste Monat heißt Januar  
der zweite Monat heißt Februar  
der dritte Monat heißt März  
der vierte Monat heißt April  
der fünfte Monat heißt Mai  
der sechste Monat heißt Juni  
der siebente Monat heißt Juli  
der achte Monat heißt August  
der neunte Monat heißt September  
der zehnte Monat heißt Oktober  
der elfte Monat heißt November  
der zwölfte Monat heißt Dezember.

Was für einen Monat haben wir jetzt? Der wievielte ist heute? Heute ist der vierzehnte Mai. Der wievielte war gestern? Gestern war der dreizehnte Mai. Der wievielte ist morgen? Morgen ist der fünfzehnte Mai.

Schreibeübung. Die Tage der Woche: Der erste Tag heißt . . . . , der zweite . . . . heißt . . . . , der dritte . . . . heißt . . . . , der . . . . Tag heißt Mittwoch, der . . . . Tag heißt . . . . , der sechste Tag . . . . . , der . . . . .  
. . . . . Sonnabend.

## Nr. 58. Achtundfünfzig.

### Die Feiertage.

Wann ist Weihnachten? Weihnachten ist im Winter am fünfundzwanzigsten Dezember. Wann ist Ostern? Ostern ist im Frühling. Wann ist Pfingsten? Pfingsten ist im Sommer. Wann beginnt die Schule? Die Schule beginnt im Herbst, im September. Wann ist dein Geburtstag? Mein Geburtstag ist am 4<sup>ten</sup> Oktober. Wie alt bist du? Ich bin 10 Jahre alt. Wann ist Neujahr? Neujahr ist am ersten Januar.

der dreizehnte	der dreißigste
der vierzehnte	der vierzigste
der fünfzehnte	der fünfzigste
der sechzehnte	der sechzigste
der siebzehnte	der siebzigste
der achtzehnte	der achtzigste
der neunzehnte	der neunzigste
der zwanzigste	der hundertste

Schreibeübung: Am Weihnachtsabend bringt der Vater einen . . . . in die Stube. Die Kinder . . . . lustig umher und . . . . „O Tannenbaum, o Tannenbaum . . . . Blätter.“ Am . . . . hängen viele . . . . Äpfel und andere . . . . Sachen.

## Nr. 59. Neunundfünfzig.

### Die Jahreszeiten.

Frühling, Sommer, Herbst und Winter  
Sind des lieben Gottes Kinder,  
bringen uns der Freuden viel:  
Blumen, Früchte, frohes Spiel.

Schreibeübung. Antworte schriftlich:

Wann arbeitet der Bauer auf dem Felde? Wann gehen die Kinder in die Schule? Wann treiben wir die Kühe und Schafe auf die Weide? Wann schneit es? Wann wachsen Blumen im Garten und im Walde?

## Nr. 60. Sechzig.

# Wiederholung NNr. 53—59.

Zähle von 1 bis 100!

Die Tage: Sonntag, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Sonnabend.

Die Monate: Januar, Februar, März, April, Mai, Juni, Juli, August, September, Oktober, November, Dezember

Die Jahreszeiten: der Frühling, der Sommer, der Herbst, der Winter.

Wann ist Weihnachten, Neujahr, Ostern, Pfingsten, dein Geburtstag?

Wie alt bist du? Wie alt ist dein Bruder?

Der erste, der 2<sup>te</sup>, der dritte, der 4<sup>te</sup>, der 5<sup>te</sup>, der 6<sup>te</sup>, der 7<sup>te</sup>, der 8<sup>te</sup>, der 9<sup>te</sup>, der 10<sup>te</sup>, . . . . . der 19<sup>te</sup>, der zwanzigste, der einundzwanzigste, der dreißigste, der 40<sup>ste</sup>, der 50<sup>ste</sup>, der 60<sup>ste</sup>, der 70<sup>ste</sup>, der 80<sup>ste</sup>, der 90<sup>ste</sup>, der hundertste.

Der wievielste ist heute? Der wievielste war gestern?  
Der wievielste ist morgen?

Was tun die Tischler, die Schneider, die Bauern, die Soldaten, die Schüler?

Wie grüßen die Leute?

## Sônastik.

	1.		5.
gut	hää	hurra	hurraa
guten Tag	hääd päeva, tere	Hans hat	Hansil on
Kinder	lapsed	ein Heft	vihk
Mama	mama	ein Buch	raamat
Papa	papa	geht	läheb, käib
das ist	see on	in	sees, sisse
	2.	in die Schule	kooli
was ist das?	mis see on?	wer?	kes?
ein Ball	pall		6.
eine Puppe	nukk	mache keinen	ära tee tindi-
ein Bild	pilt	Klecks	plekki
ja	ja	ein Klecks	tindiplekk
	3.	eine Feder	sulg
kocht	keeb	macht	teeb
Brei	puder	schreibt	kirjutab
kauft	ostab	schnell	ruttu
Brot	leib	schnell das Heft	vôtke ruttu vihud
da	sääl, siis	herbei	
kein	ei midagi		7.
Not	hāda	Wiederholung	kordamine
da ist keine Not	siis ei ole hāda		8.
	4.	wo?	kus?
Onkel Karl	onu Kaarel	der Tisch	laud
gibt	annab	steht	seisab
und	ja	hier	siin
Geld	raha	der Stuhl	tool
eine Kuh	lehm	dort	sääl
eine Gans	ani		9.
so	nii	auf Wiedersehn	nāgemiseni
brüllt	ammub	die Tür	uks
die Kuh brüllt	lehm ammub	ich gehe	ma käin, lähen

ich öffne	ma sulun		
hinaus	välja	er tut	15. ta teeb
	10. aken	er kommt	ta tuleb
das Fenster	aknal	die Klasse	klass
am Fenster	lahti	die Tafel	tahvel
offen	vaatab	an die Tafel	tahvlile, tahvli
sieht	tüdruk		äärde
das Mädchen	mööda	liegt	lamab
vorbei	11. kuidas?	die Kreide	kriit
	minu nimi on	er nimmt	vôtab
wie	sinu nimi on	schwarz	must
ich heiße	tema, ta (mees-)	weiß	valge
du heißt	sugu)		16. das Löschblatt
er	tema, ta (nais-)	der Lehrer	kuivatuspaber
	sugu)	er sagt	ôpetaja
sie	ma olen	nimm	ta ütleb
ich bin	sa oled	die Tinte	vôta
du bist	virk	danke	tint
fleißig	laisk		tänan
faul	12. ma teen	der Hahn	17. kukk
	ma istun	das Huhn	kana
ich tue	ma jooksen	die Hühner	kanad
ich sitze	ma mängin	ich nehme	ma vôtan
ich laufe	ma hüppan	der Bleistift	pliiats
ich spiele	ma räägin, kône-	das Papier	paber
ich springe	len	ich zeichne	ma joonistan
ich spreche	ma laulan	sie kommen	nad tulevad
ich singe	13. ahi		18. ütle
	ahjul, ahju ääres	sag' = sage	minu, mu
der Ofen	soe	mein	sa teed
am Ofen	pink	du machst	ehk, vôi
warm	ema	oder	sa jooksed
die Bank	vanaema	du läufst	sa tantsid
die Mutter	vana	du tanzst	sa kôneled, rää-
die Großmutter	väga	du sprichst	sa nutad [gid
alt		du weinst	sa naerad
sehr		du lachst	laps
		das Kind	

19.  
 der Mann mees  
 die Lehrerin ôpetajanna  
 die Frau proua, naine  
 das Fräulein preili, naine  
 der Knabe poiss  
 der Schüler ôpilane  
 die Schülerin naisôpilane  
 unser meie

20.  
 wen? keda?  
 du siehst sa nâed  
 ich sehe ma nâen  
 der Bäcker pagar  
 der Müller mölder  
 der Sack kott  
 der Esel eesel

22.  
 groß suur  
 klein väike  
 lang pikk  
 kurz lühike  
 dick paks, jâeme  
 dünn ôhuke  
 jung noor  
 nein ei  
 nicht mitte

23.  
 die Hosen püksid  
 er hat an tal on jalas  
 bunt kirju  
 die Mütze mûts  
 er hat auf tal on peas  
 rund ümmargune  
 die ist see on  
 die sind need on  
 rot punane  
 der Rock kuub  
 der Stock kepp

24.  
 die Farbe värv  
 gelb kollane  
 braun pruun  
 dein, deine, dein sinu, su  
 dieser, diese, dieses see  
 grün roheline  
 grau hall  
 die Fahne lipp  
 blau sinine

25.  
 wessen? kelle?  
 die Sache asi  
 die Tasche tasku  
 das Taschentuch taskurätik  
 ich stecke ma pistan, panen  
 stecke pista, pane  
 sein, seine, sein tema (meessugu)  
 ihr, ihre, ihr tema (naissugu)  
 der Name nimi

26.  
 Deutsch Saksa keel,  
 Saksa keelt  
 deutsch Saksa, saksa-  
 keeli  
 die Stunde tund  
 ich habe mul on  
 heute tâna  
 ich lerne ma ôpin  
 neu uus  
 auch ka  
 ich lese ma loen  
 euer teie

27.  
 still vaikne  
 ich stehe ma seisan  
 ich stehe auf ma tîusen üles

langsam	pikkamisi	wächst	kasvab
hoch	kôrge	wachsen	kasvavad
ich falle	ma langen, ku- kun	das Gras	rohi
er fällt	ta langeb, kukub	viel	palju
weiter	edasi	die Blume	lill
	28.	wir lieben	me armastame
der Tannen- baum	kuusk	ihr liebt	te armastate
das Blatt	leht		33.
die Blätter	lehed	der Brief	kiri
du grünst	sa haljendad	der Vogel	lind
nur	ainult	kommt geflogen	tuleb lennates
zur Sommers- zeit	suvel	setzt sich nieder	laskub
im Winter	talvel	der Fuß	jalg
wenn	kui	auf den Fuß	jalale
es schneit	sajab lund	das Brieflein	kirjake
	30.	der Schnabel	nokk
das Haus	maja	er bringt	ta toob
die Wand	sein	von Mutter	emalt
die Wände	seinad	der Gruß	tervitus
noch	veel		34.
komm her	tule siia	der Hof	hoov, ôu
das Dach	katus	auf dem Hofe	hoovil, ôues
der Schornstein	korsten	die andern	teised
wir	meie, me	umher	ümber, ümber- ringi
	31.	der Fußball	jalgpall
der Garten	aed	spielen	mängima
im Garten	aias	wir wollen	me tahame
am Haus	majal, maja kül- jes	wir wollen rufen	kutsume, hüüame
gern	hää meelega	gleich	kohe
ich ruf' = ich	ma hüüan	lustig	lôbus
rufe			35.
der Baum	puu	die Straße	tänav
	32.	auf der Straße	tänaval
aber	aga	er fährt	ta sõidab
schön	ilus	der Wagen	vanker
		bellen	haukuma
		der Hund	koer
		der Soldat	sôdur

die Soldaten sôdurid  
sie haben neil on  
hinter taga, jârel  
der Briefträger kirjakandja  
es ist lustig on lôbus

36.

das Verslein salmike  
Vögel, die nicht linnud kes ei  
singen laula  
die Glocke kell  
klingen kôlisema  
das Pferd hobune  
die Flinte püss  
krachen raksuma  
was sind das mis asjad need  
für Sachen? on?

38.

ich lege weg ma panen ära  
der Schwamm kâsn  
der Lappen lapp  
ich wische ab ma pûhin ära  
nun nûüd  
die Katze kass  
das Schwein siga

39.

das Schwein- seake  
chen  
lieber, liebe, armas  
liebes  
das Bein jalg  
das Beinchen jalake  
sieh = siehe vaata  
das Gesicht nâgu  
pfui ptüi  
dich sind

40.

der Vater isa  
das Schaf lammas  
der Schlitten saan

der Sommer suvi  
wir fahren me sôidame  
ihr fahrt te sôidate  
sie lieben nad armastavad

41.

in der Schule koolis  
wir tun me teeme  
wir hängen me riputame  
wir fragen me kûsime  
wir antworten me vastame  
wir lernen me ôpime

42.

der Korb korv  
im Korbe korvis  
der Apfel ôun  
die Äpfel ôunad  
die Birne pirn  
die Birnen pirnid  
die Pflaume ploom  
die Pflaumen ploomid  
ich esse ma sôön  
du ißt sa sôöd  
bitte palun  
gib mir anna mulle

43.

das Spiel mâng  
sie müssen ha- neil peab olema  
ben  
doch siiski, aga  
für (kellegile) -le  
munter elav  
für muntre Kna- elavatele poistele  
ben  
gar zu schön liig ilus, väga  
kena  
der Säbel môök  
die Trommel trumm

45.

wieviel kui palju

der Finger	sôrm
heben	tôstma
die Hand	kâsi
die rechte Hand	parem kâsi
die linke Hand	pahem kâsi
zählen	lugema
wieder	jälle, uuesti
helfen	aitama
	46.
der Kopf	pää
das Auge	silm
das Ohr	kôrv
die Nase	nina
der Mund	suu
auf	pääl, -l, -le
das Haar	juus, juuksed
der Mensch	inimene
	47.
das Kleid	kleit
die Kleider	riided
malen	maalima
die Jacke	jakk
der Rock	kuub, seelik
sie hat an	tal on selgas, tal on jalgas
der Strumpf	sukk
(die Strümpfe)	
der Schuh (die Schuhe)	king
um	üंबर
das Tuch (die Tücher)	rätik
rosa	roosa
die Wange	pôsk
das Salz	sool
	48.
der Schritt	samm
jetzt	nüüd
alle	kôik

zusammen	koos, kokku
von 1 bis 30	1st 30ni
	49.
das Land	maa
auf dem Lande	maal
Estland	Eesti
leben	elama
die Stadt	linn
das Dorf	küla
der Bauer	põllumees
arbeiten	töötama
das Feld	põld
der Wald	mets
das Veilchen	kannike
die Rose	roos
kalt	külm
	50.
der Bruder	vend
treiben	ajama
die Weide	karjamaa
auf die Weide	karjamaale
die Schwester	õde
fegen	pühkima
die Stube	tuba
der Besen	luud
	51.
die Familie	perekond
der Sohn	poeg
die Tochter	tütar
die Tante	tädi
kennen	tundma
	53.
zeigen	näitama
einmal	üks kord
nun zeig' mir	nüüd näita mulle
einmal	kord
der Tischler	puusepp
sägen	saagima
schießen	püssi laskma

der Herr (die Herren)	isand
grüßen	teretama
der Schneider	rätsepp
nähen	ômblesma
mähen	niitma

54.

die Leute	inimesed, rahvas
der Morgen	hommik
der Abend	ôhtu
die Nacht	öö
küssen	suudlema
der Knicks	kummardus
der Hut	kübar
nimmt ab	vôtab ära

55.

rechnen	arvama
vierzig	40
fünfzig	50
sechzig	60
siebzig	70
achzig	80
neunzig	90
hundert	100
die Aufgabe	ülesanne
der Buchstabe	täht

56.

der Tag	päev
die Woche	nädal
der Sonntag	pühapäev
der Montag	esmaspäev
der Dienstag	teisipäev
der Mittwoch	kesknädal
der Donnerstag	neljapäev
der Freitag	reede
der Sonnabend	laupäev
was für ein	missugune

57.

der Monat	kuu
der erste	esimene
der zweite	teine
der dritte	kolmas
der vierte	neljas
der fünfte	viies
der sechste	kuues
der siebente	seitsmes
der achte	kaheksas
der neunte	üheksas
der zehnte	kümnes
der elfte	ühesteistkümnes
der zwölfte	kahesteistkümnes
der wievielte	mitmes
war	oli
gestern	eile
morgen	homme

58.

wann	millal
Weihnachten	jôulud
das Jahr	aasta
Neujahr	uus aasta
Ostern	lihavôtted
der Frühling	kevade
Pfingsten	nelipühi
beginnen	algama
der Herbst	sügise
der Geburtstag	sünnipäev

59.

die Jahreszeit	aastaaeg
Gott	Jumal
uns	meile
die Freude	rôôm
der Freuden viel	palju rôômu
die Frucht	vili
froh	rôômus.

## Lisa.

### Ülevaade saksa keele häälikute õigest hääldamisest.

(Näituste ees seisvad märgid on üldiselt tarvitusel olevad rahvusvahelised häälmärgid.)

### Jaishäälikud.

: Pikkusmärk.

- a: (kui Eesti k. „maa“) da, ja, Mama, Papa, Schnabel, Straße, sagen, fragen, gar, Vater, Name, Familie, Tag, Jahr, fahren, Hahn, Haar.
- a (kui Eesti k. „mats“) an, am, alt, kalt, warm, Mann, Ball, alle, Sachen, machen, lachen, Dach.
- e: (kui Eesti k. „see“) den, wen, Esel, Besen, sehr, geht, zehn, steht, Lehrer, Pferd, er, der, wer (er, der, wer hääldatakse ka er, der, wer).
- ɛ: (ää e-kõlaga, kui Eesti k. „äär“) fährt, fährt, Mädchen, Säbel, sägen, mähen, nähen.
- ɛ (kui Eesti k. „ärä“) lernen, gern, es, wenn, Feld, stellt, Geld, Heft, Fenster, Hände, Wände, Bänke, Bäcker, fällt, wächst (er, der, wer).
- ø (alati rõhuta, ebaselge e ja ɛ vaheline häälik, kui e sõnas „mine“) habe, heute, eine, Blume, sage, singen, Schweinchen, Müller, Bäcker.
- i: (kui Eesti k. „siil“) die, viel, vier, sieht, Spiel, hier, ihr, wir, mir, dir.
- i (kui Eesti k. „mis“) bin, bist, ist, mit, Bild, sitze, Fritz, lustig, gib, gibst, Kind.
- o: (kui Eesti k. „sool“) rot, Not, Brot, Hof, Vogel, Ofen, Sohn, hoch, froh.
- o (lahtise suuga hääldatud, kui Eesti k. „on“) von, noch, doch, Rock, Soldat, offen, Korb, Dorf, Kopf, Gott, dort.
- ø: (kui Eesti k. „öö“) schön, Vögel, Öfen, Höfe, Söhne.
- ø (lahtise suuga, kui Eesti k. „tõkat“) zwölf, öffnen, Körbe, Dörfer, Röcke, Löschblatt.
- u: (kui Eesti k. „suur“) nur, gut, Hut, Buch, Tuch, Schule, Fuß, rufen, Stube, Stuhl.
- u (kui Eesti k. „must“) und, rund, bunt, Hund, unser, Mutter, Strumpf.
- y: (kui Eesti k. „müür“) für, Tür, grün, Schüler, Füße, Stühle, Hühner.
- y (kui Eesti k. „müts“) Mütze, Strümpfe, küssen, müssen.

### Diftongid.

- ai (millisel diftongil i läheneb e-le) ein, eine, kein, keine, klein, mein, dein, sein, Bleistift, weiter, Mai.
- au (ühehäälikuna [au], mitte kui Eest k.) auf, auch, Haus, faul, laufen, kaufen.
- oy (lühike lahtise suuga o ja lühike ü) euer, euch, deutsch, neu, neun, heute, Leute, Mäuse, Bäume, Häuser, läufst, läuft.

### Kaashäälükud.

- b (kôlav) Ball, bellt, bitte, bunt, Bein, Blatt, haben, leben, Schnabel.  
 p (hääletu) Papa, Peter, Puppe, Lappen, gib, gibt, lebt, hebt, gelb, habt, Herbst.  
 d (kôlav) danke, der, dir, das, Dorf, du, deutsch, Stunde, Pferde, Hände, Hunde.  
 t (hääletu) Tasche, Tisch, Tuch, Tür, alt, kalt, bitte, Bild, und, rund, Hund, Mund, sind, Pferd, Wald.  
 g (kôlav) Garten, gern, gib, Gott, gut, sagen, Tage, legen, liegen.  
 k (hääletu) kalt, kennen, Kind, Korb, Kuh, danke, Sack, dick, Rock.  
 m (kôlav) Mama, Mann, nimm, Sommer.  
 n (kôlav) Nase, nehme, nicht, noch, nur, Tanne, nun.  
 ŋ (kôlav ninahäälük  $\hat{n}g$ , mitte kuuldav g vôi k lôpul) lang, lange, singe, springe, Finger, Wiederholung, jung [juŋ]; Bank [ban̄k], danke [dan̄kə].  
 l (kôlav) lache, lebe, liebe, falle, Ball, fällt.  
 r (kôlav) recht, rot, rund, drei, Haar, war.  
 v (kôlav) was, wer, wie, wo, Wand, Winter, Löwe.  
 f (hääletu) falle, fällst, Feder, fünf, laufe, Vater, vier, viel, Vogel, Veilchen, Vers.  
 z (kôlav) sage, sehr, singe, so, Sohn, Susanna, Nase, lese.  
 s (hääletu) das, was, Hans, Gans, wessen, küssen, müssen, Fuß, Füße, heiße, heißt, Fenster, ist, bist, schreibst.  
 ʒ (kôlav = Ven. k. ж) Genie, Gendarm, Page, Journal [ʒurnal].  
 ʃ (hääletu = Ven. k. ш) Schaf, Schule, Schwein, Tisch, Löschblatt, Stuhl, stehe, stelle, Schornstein, spiele, springe.  
 ç (hääletu, eespool suulae) ich, mich, nicht, sprich, zeichne, spreche, Mädchen, legt, weg, liegt, lustig, zwanzig.  
 x (hääletu, tagumine suulae) ach, acht, macht, lacht, noch, kocht, Buch, Tag, sagt, fragt, genug.  
 j (kôlav) ja, jetzt, jung.  
 h (hääletu) habe, hast, hat, her, hier, hoch, Hof, Hut.

### Pane tähele:

- h (pikkusmärgina ei hääldata mitte) Hahn, Huhn, nehme, ihr, Ohr, stehe, steht, sieht, gehe, gehst, geht, gehen [ge:ən].

### Liitkaashäälükud.

- ks Max, fix, sechs, wachse, wächst, Klecks, Knicks.  
 ts Zahl, zählen, zehn, zeigen, zu, Franz, Katze, setzen, sitzen, kurz.  
 st ist, bist, Fenster, Nest, Kost.  
 kv Qual, Quelle, quillt, bequem.

Druck von B. G. Teubner in Leipzig.